

48. Ein Kryptographiesystem führt eine gewisse Anzahl  $n$  von zufälligen Tests durch, um zu überprüfen, ob ein Schlüssel gültig ist. Bekannt ist, dass bei einem falschen Schlüssel die Wahrscheinlichkeit  $p$ , dass ein einzelner Test bestanden wird, immer gleich ist. Du schaffst es, für fünf beliebige Schlüssel zu ermitteln, wie viele Tests bestanden wurden, nämlich:

137, 145, 148, 159, 161

$n$  und  $p$  sind jedoch unbekannt. Welche Verteilung besitzen diese Werte? Ermittle Schätzer (und Schätzwerte) für  $n$  und  $p$  nach der Momentenmethode.

49. Gegeben ist die Dichtefunktion  $f(x) = \frac{1}{2}a^3x^2e^{-ax}$  für  $x \geq 0$ . Ermittle einen Maximum-Likelihood-Schätzer für  $a$  und berechne die Schätzung für die Stichprobe:

5.4, 4.1, 8.8, 5.1, 6.6

50. Eine Zufallsvariable  $X$  sei gleichverteilt auf  $[0, a]$  und  $x_1, \dots, x_n$  eine Stichprobe von  $X$ . Überprüfe, ob  $\hat{a} := \frac{n+1}{n} \max_i x_i$  ein erwartungstreuer Schätzer für  $a$  ist. *Anleitung:* Berechne die Verteilungsfunktion von  $\hat{a}$  auf  $[0, \frac{n+1}{n}a]$  ( $F_{\hat{a}}(x) = P(\hat{a} \leq x)$ ); außerhalb von  $[0, \frac{n+1}{n}a]$  ist  $F_{\hat{a}}$  natürlich 0 bzw. 1). Berechne nun die Dichte  $f_{\hat{a}}$  durch Ableitung von  $F_{\hat{a}}$ . Jetzt den Erwartungswert:  $E(\hat{a}) = \int_0^{\frac{n+1}{n}a} x f_{\hat{a}}(x) dx$ . Ist das Ergebnis gleich  $a$ ?

51. Ein Würfel habe  $R$  rote und  $6 - R$  blaue Seiten. Da wir nicht wissen, wie groß  $R$  ist, betrachten wir  $R$  als gleichverteilte Zufallsvariable, d.h.  $P(R = r) = \frac{1}{7}$  für  $0 \leq r \leq 6$ . Um Rückschlüsse auf  $R$  zu ziehen, ermitteln wir eine Stichprobe: wir würfeln drei mal und erhalten drei mal *rot*. Anders ausgedrückt:  $X$  sei die Zufallsvariable, die angibt, wie viele von drei Würfeln *rot* ergeben, und wir erhalten  $X = 3$ . Was können wir nun über das „wahre  $R$ “ sagen?

(a) Berechne die bedingten Wahrscheinlichkeiten  $P(X = 3 | R = r)$  für  $r = 0 \dots 6$ .

(b) Berechne die totale Wahrscheinlichkeit  $P(X = 3)$ .

(c)  $R'$  sei die Zufallsvariable, die (wie  $R$ ) die Anzahl der roten Seiten des Würfels angibt, allerdings unter der Bedingung, dass die Stichprobe  $X = 3$  ergeben hat. Gib die diskrete Dichte von  $R'$  an und skizzieren Sie diese.

*Hinweis:*  $P(R' = r) = P(R = r | X = 3) \rightarrow$  Bayes.

(d) Wir wollen die Behauptung „Der Würfel hat mit einer Wahrscheinlichkeit von über 90% mindestens  $r$  rote Seiten“ aufstellen. Ermittle ein größtmögliches  $r$  und belege die Behauptung.